

Anleitung für das Drucken unter Windows 7

Hinweise zum Ausgabeservice auf PCs

Die Voraussetzungen für das Drucken über die Kommandozeile sowie aus der Anwendung heraus sind, dass

- Ihr Rechner für unseren Ausgabe-Server validiert ist,
- auf Ihrem Rechner die UNIX-Druckdienste installiert sind,
- auf Ihrem Rechner der richtige Postscript-Drucker installiert ist.

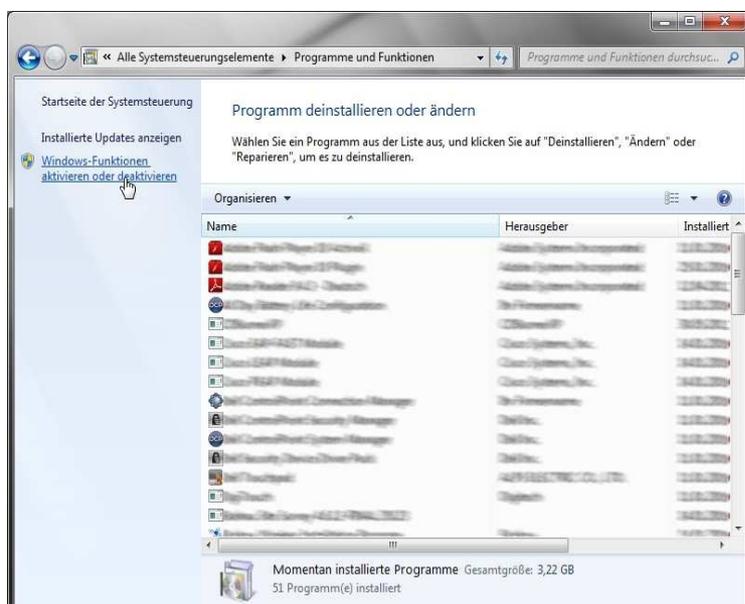
Windows Druckdienste installieren.....Seite 1
Drucker definieren (Druckertreiber).....Seite 3
Einrichtung des Installierten Druckers.....Seite 11
Drucken über Kommandozeile.....Seite 14
Drucken aus Anwendung.....Seite 16
Beispiel für den Druck auf A4 190gr Papier.Seite 22
Vorgabe Schablonen erstellen.....Seite 26

Windows Druckdienst installieren :

Herstellen einer TCP/IP-Verbindung zwischen Rechner und Ausgabeservice.

Wenn Sie die Farbdrucker aus der Anwendung heraus oder über die Kommandozeile ansteuern möchten, muss zunächst die dafür erforderliche Netzwerkkomponente installiert sein (Ipr-Protokoll). Loggen Sie sich dazu als Administrator ein und klicken Sie auf:

Start | Systemsteuerung | Programme und Funktionen



In dem erscheinenden Fenster wählen Sie im linken Bereich

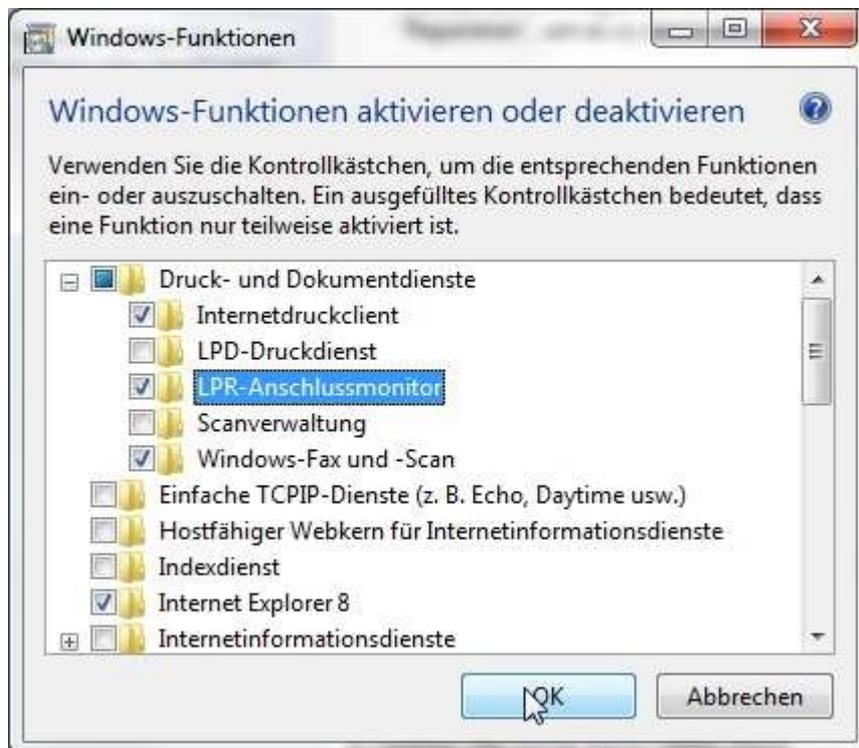
„Windowsfunktionen aktivieren oder deaktivieren“

aus

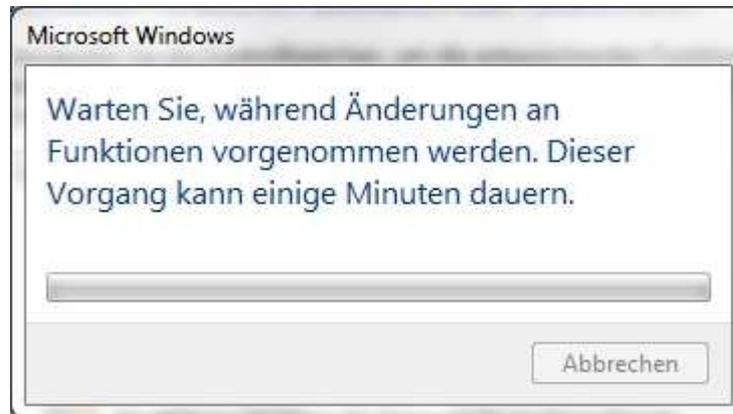
Den Reiter Druck- und Dokumentdienste mit Links-Click auf das Plusymbol erweitern



Bei LPR-Anschlussmonitor mit Links-Click einen Haken setzen



Mit „OK“ bestätigen



Drucker definieren (Druckertreiber) :

In allen Fällen benötigen Sie eine Druckerparameterdatei. Alle Farbdruker werden über PostScript angesteuert. PostScript-Druckertreiber bestehen aus dem druckerunabhängigen Kern und einer Parameterdatei (PPD). (PPD=PostscriptPrinterDefinition).

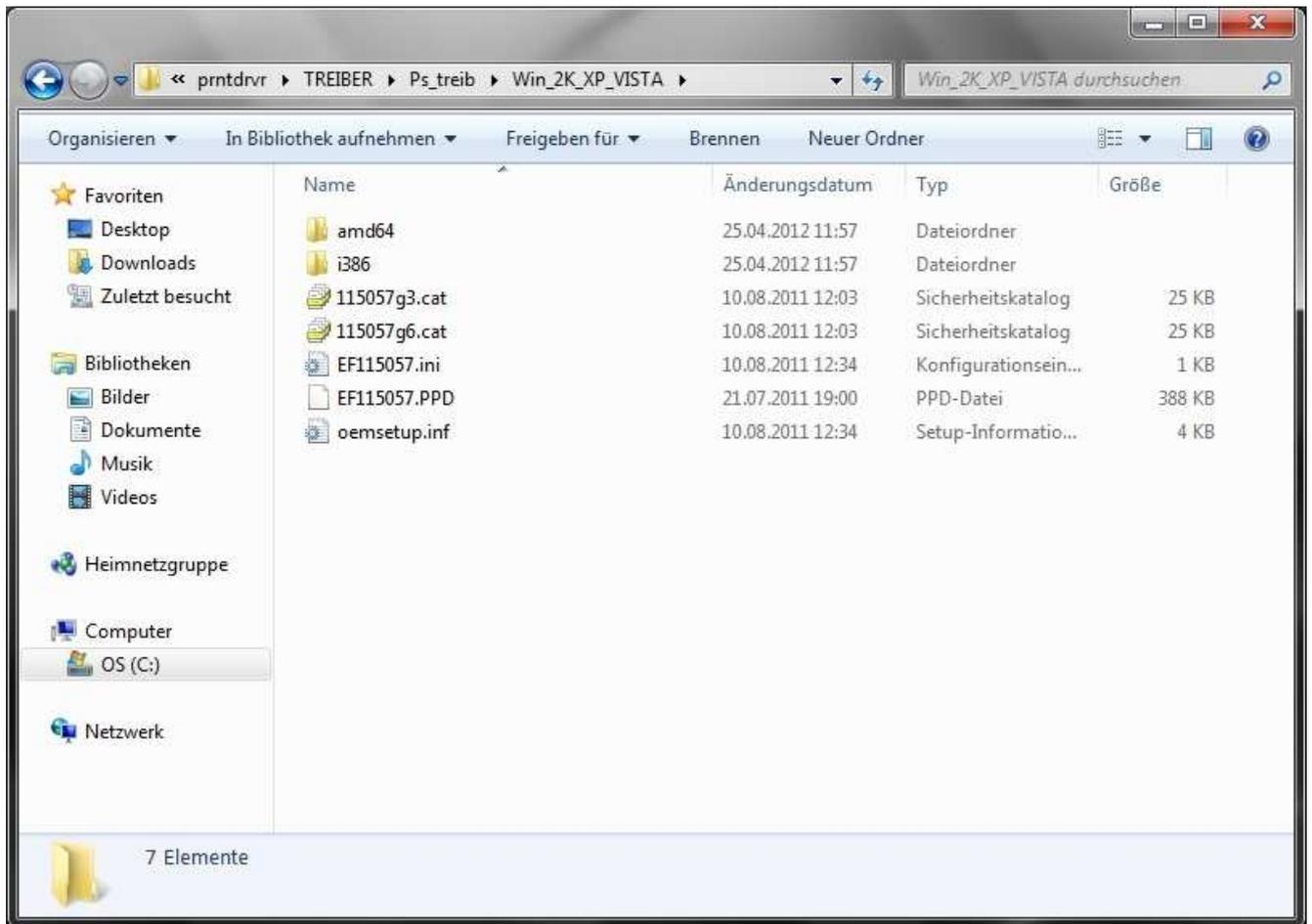
Im Prinzip kann jeder Drucker von (fast) jedem beliebigen Druckertreiber angesteuert werden. Da jedoch die meisten Drucker Spezialeigenschaften unterstützen, empfiehlt es sich, nach Möglichkeit den ganz speziell für diesen Drucker entwickelten Druckertreiber zu benutzen. Gewisse einfache Druckertreiber funktionieren auch für Ausgaben auf anderen Druckern, aber nicht auf allen. Damit lässt sich die Anzahl der zu installierenden Druckertreiber reduzieren.

Holen Sie sich die Dateien, die Sie zur Installation benötigen:

- . A4/A3- Farblaserdrucke Ricoh C751EX
- . DIN-A0-Drucker Canon imagePROGRAF iPF 8300
- . 60“-Drucker Canon imagePROGRAF iPF9000

Da sich die Installationsvorgänge der einzelnen Drucker gleichen, wird hier nur beispielhaft die Installation des Ricoh C751EX mit der Queue crc_rz_ps beschrieben.

Wenn Sie die Dateien entpackt haben (z.B. im Windows Verzeichnis "C:\Temp",

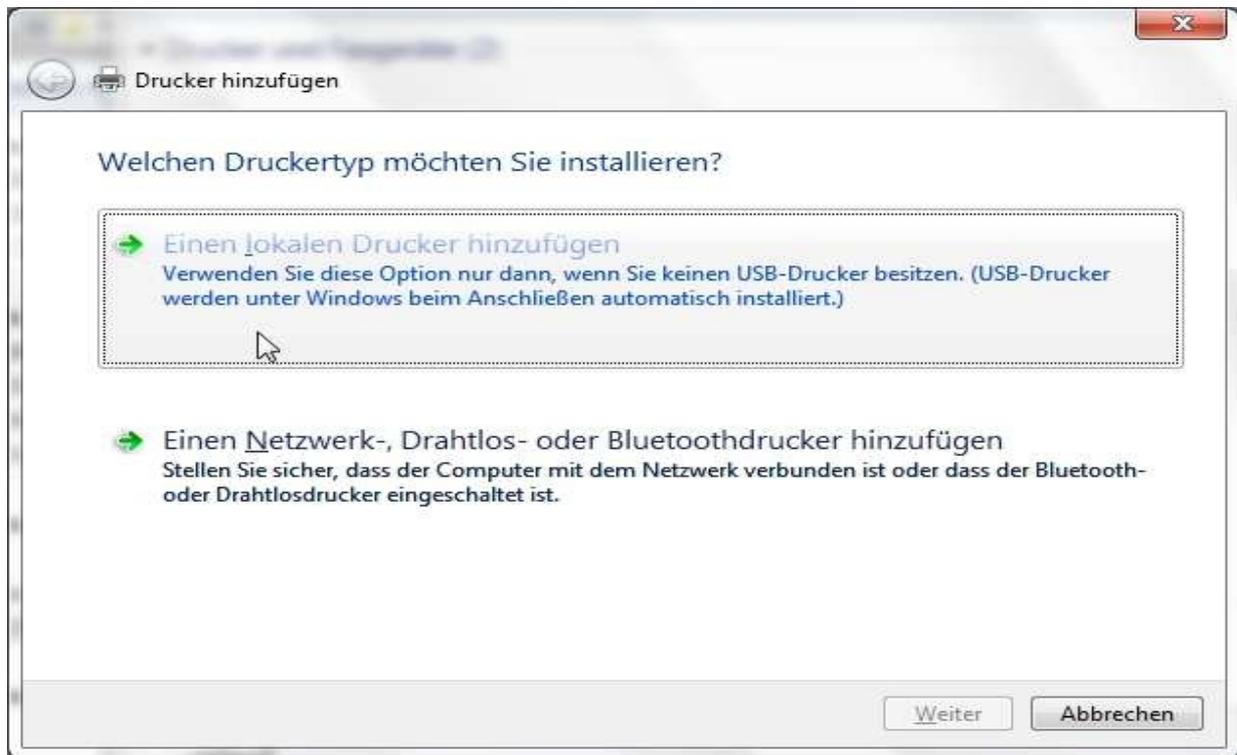


dann loggen Sie sich als Administrator ein und klicken auf

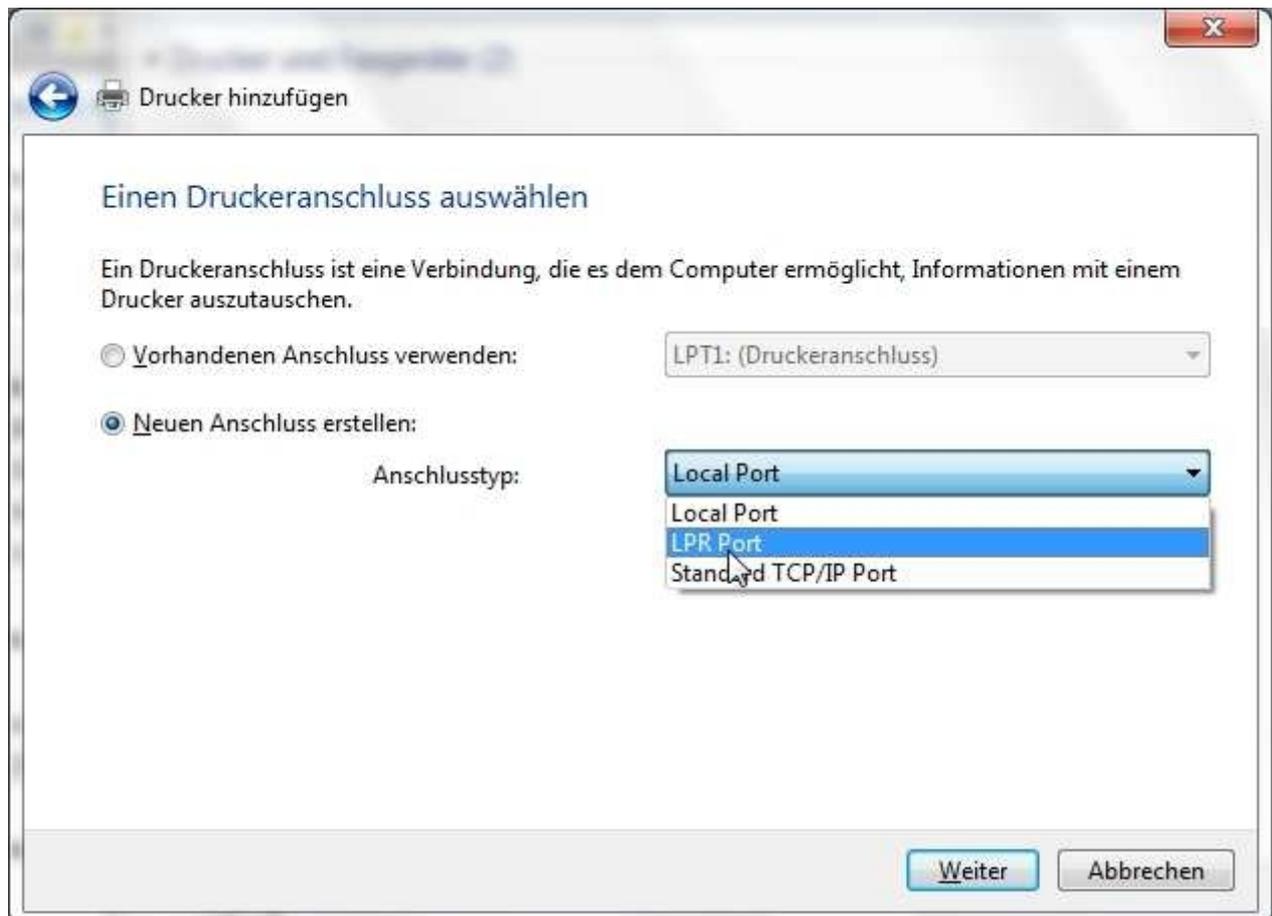
Start | Systemsteuerung | Geräte und Drucker | Drucker hinzufügen



Als Druckertyp wählen Sie bitte **„Einen lokalen Drucker hinzufügen“**, auch wenn der Zieldrucker gar nicht am eigenen System angeschlossen ist.



Es öffnet sich das Fenster des Assistenten zur Druckerinstallation. Als Druckeranschluss wählen Sie **„Neuen Anschluss erstellen“** und als Anschlussstyp **„LPR Port“**.



Danach **“Weiter“**.



Die jetzt einzutragenden Daten sind fest vorgegebenen Namen für den LPDServername (Printserver) und die Druckerwarteschlange (Queue).

***** Diese Namen entnehmen Sie bitte der Seite mit den Drucker-Queues.

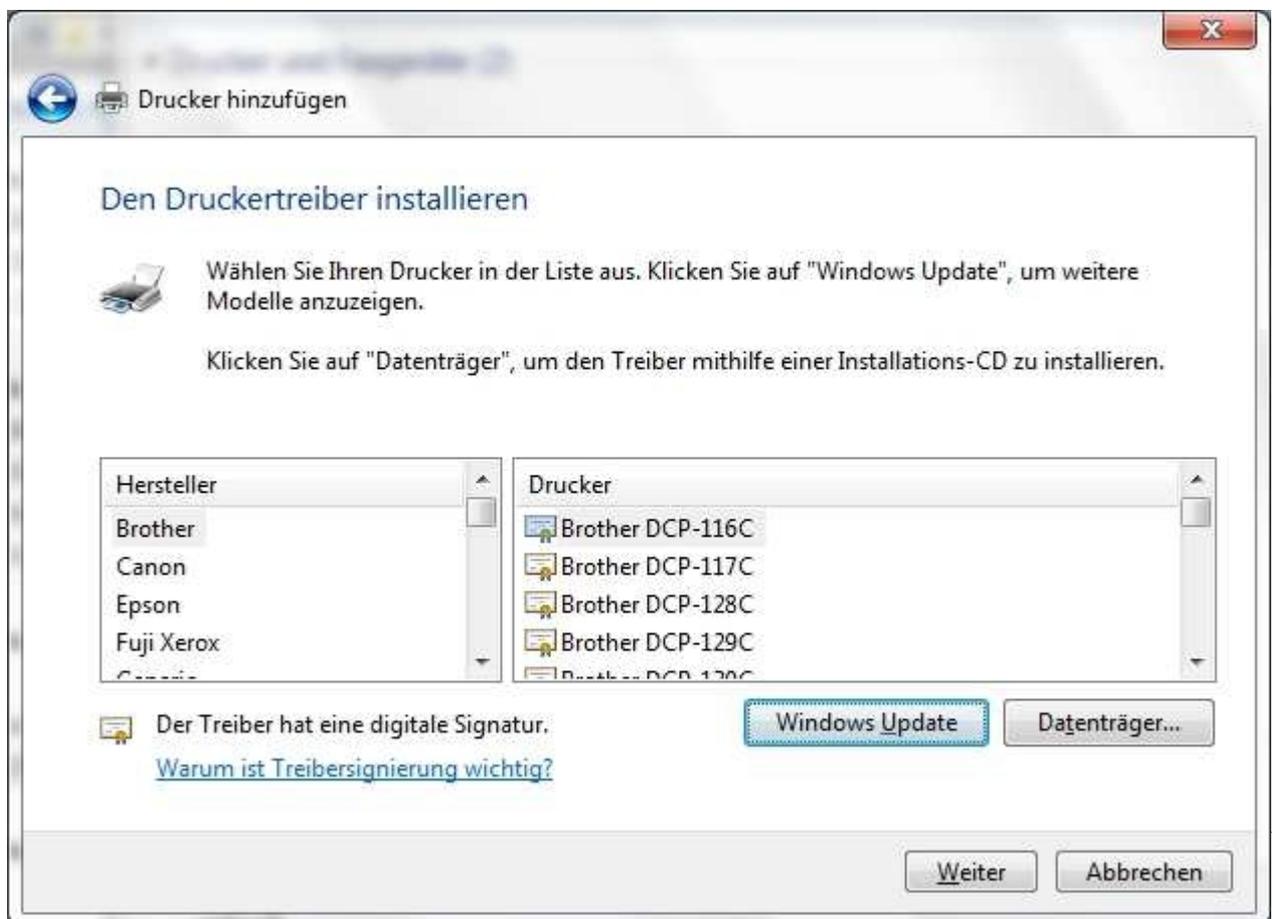
Beispiel:

LPD-Servername: grafserv.luis.uni-hannover.de

Druckerwarteschlange: [crc_rz_ps](#)

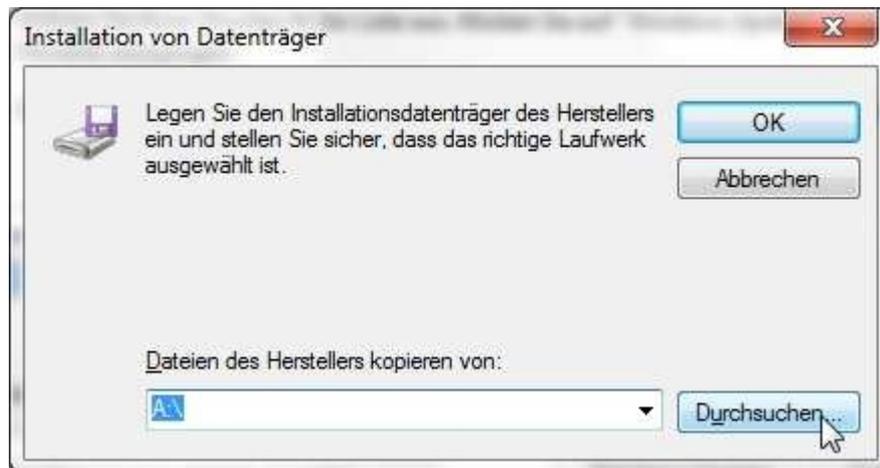
Weiter mit **“OK“**.

Jetzt werden die Dateien benötigt, die zur Installation notwendig sind. Angezeigt werden die Drucker, die bereits im System enthalten sind, bzw. schon installiert worden sind.



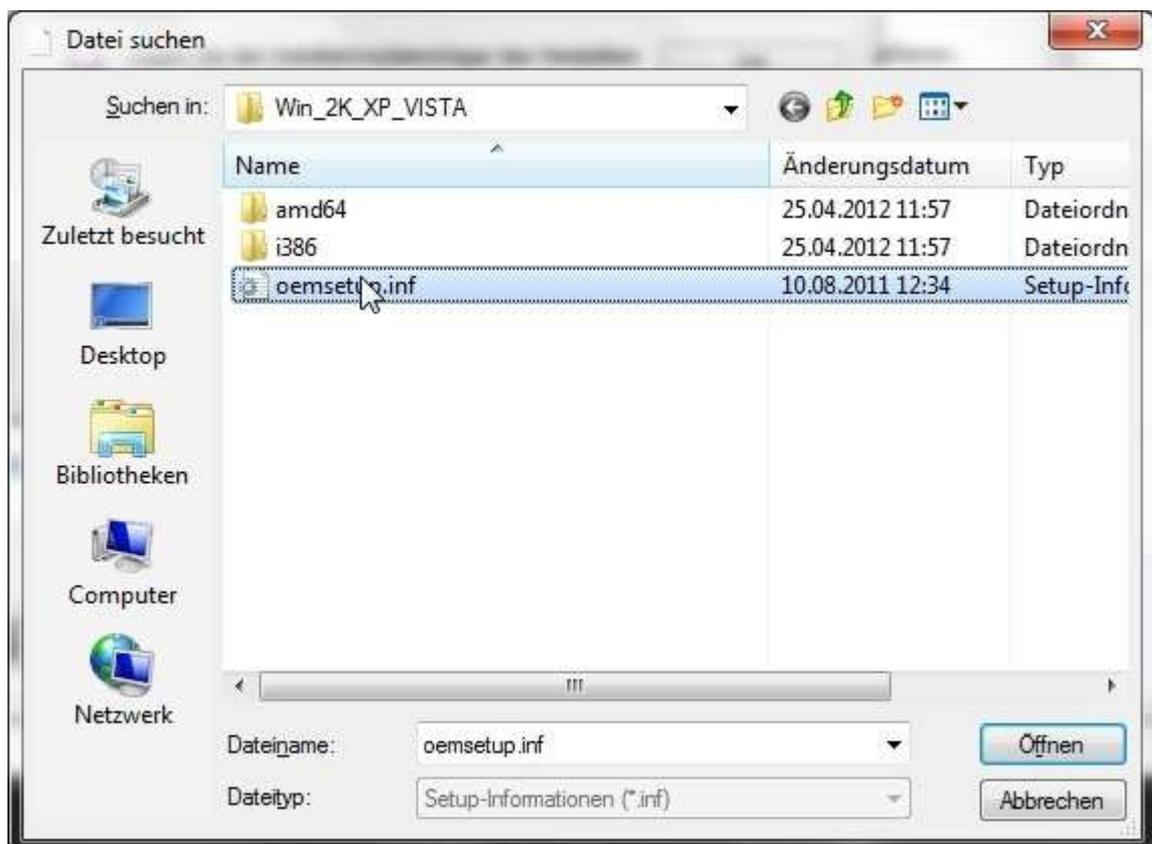
teilen

Entweder schreiben Sie den obigen Pfad in das Textfeld oder benutzen (wie hier) "**Durchsuchen**".

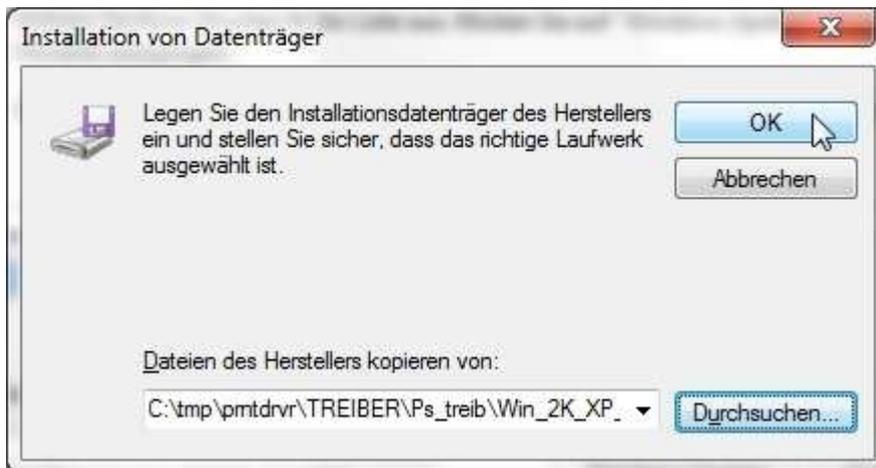


Mit den bekannten Hilfsmitteln im Fenster "**Datei suchen**" finden Sie das Zielverzeichnis mit der dort vorhandenen Datei oemsetup.inf

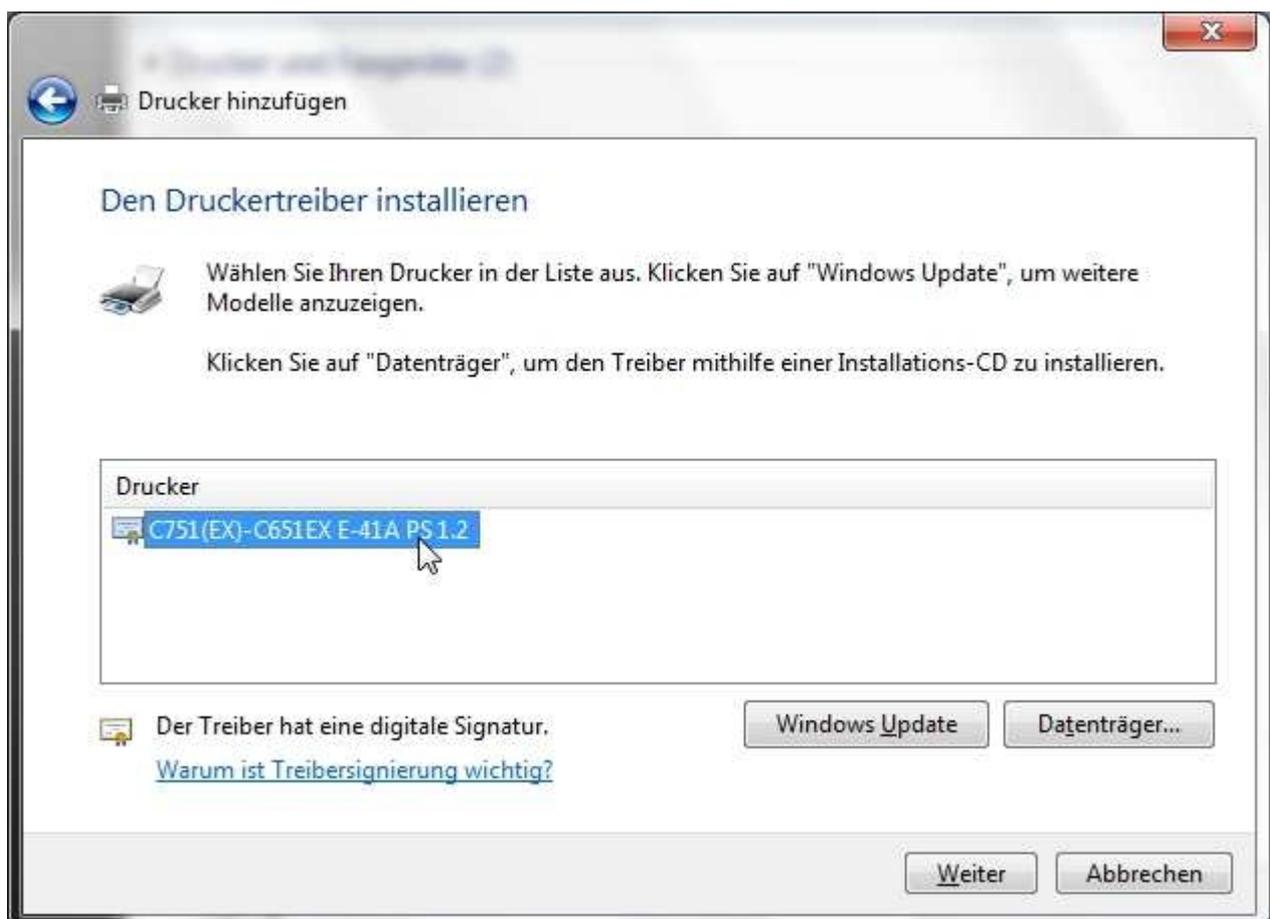
Dann "**Öffnen**".



Der Pfad wird übernommen. Weiter mit "OK".

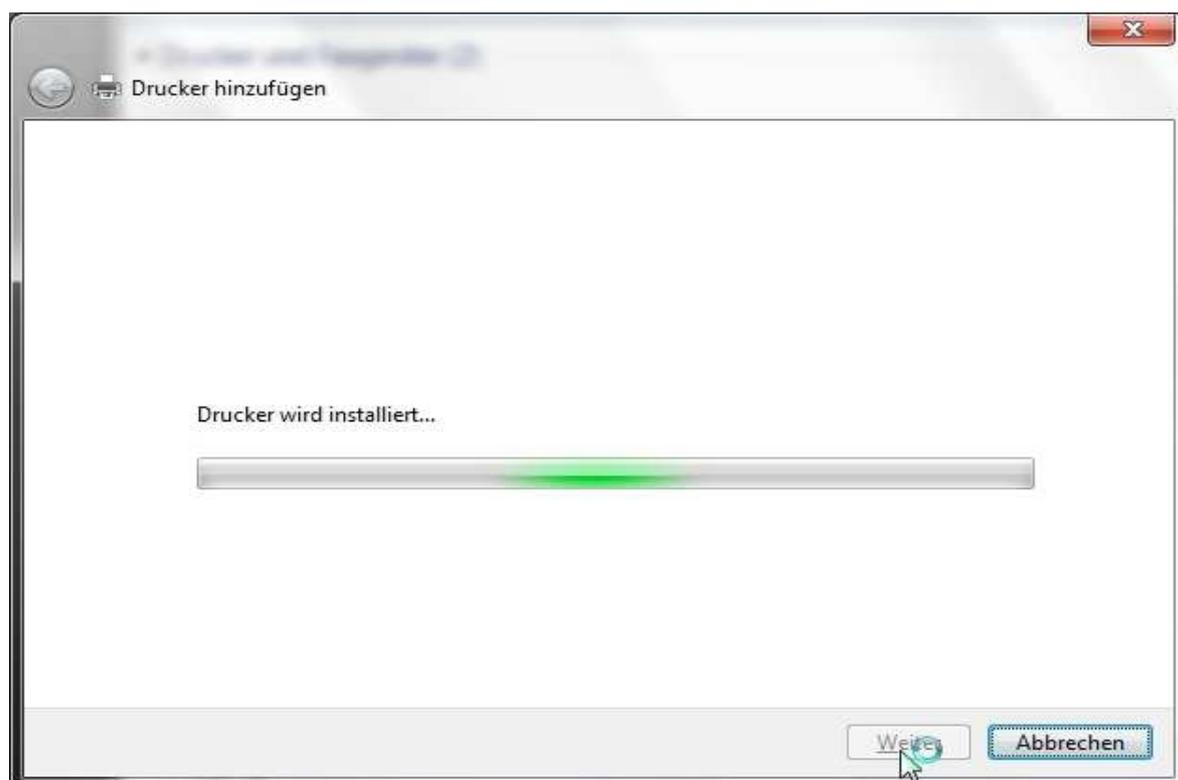
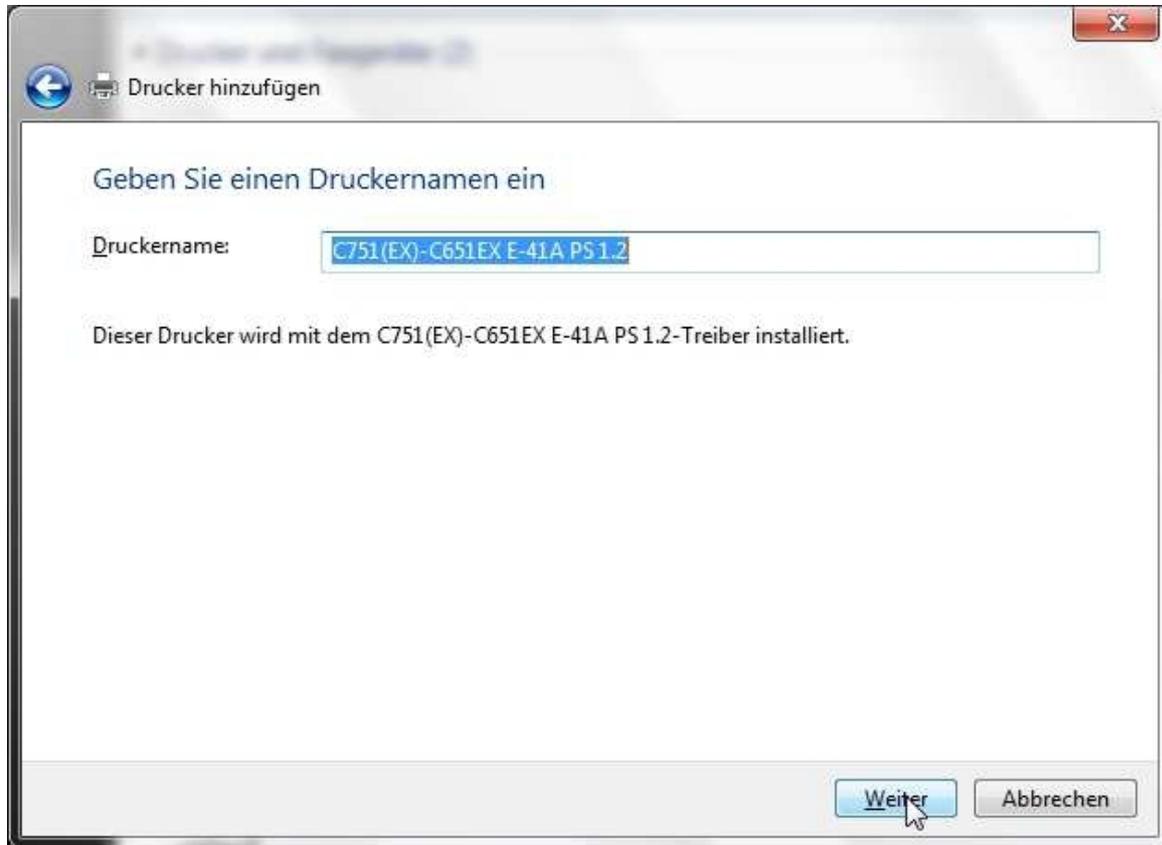


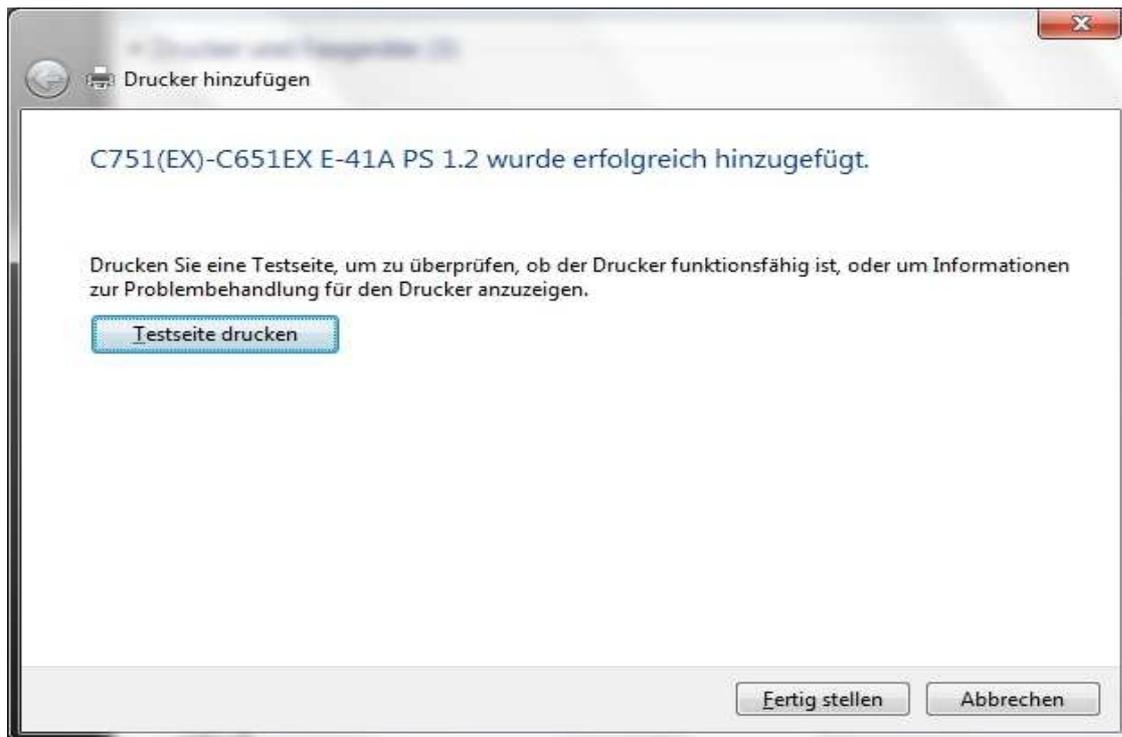
Den Eintrag, der aus der (lesbaren) INF-Datei entnommen wurde, hier **C751(EX)-C651EX E-41A PS 1.2** wählen und "Weiter".



Das System möchte nun von Ihnen die Bezeichnung für das eigene Drucker-Objekt haben. Diese kann zwar willkürlich (da nur lokal von Interesse) gewählt werden, empfohlen wird jedoch ein Name mit Bezug, hier z.B. : **C751EX_Druckausgabe**

Mit „Weiter“ bestätigen.





die Frage nach der Testseite verneinen und den Installationsdialog mit Links-Click auf den Button "Fertig stellen" beenden.

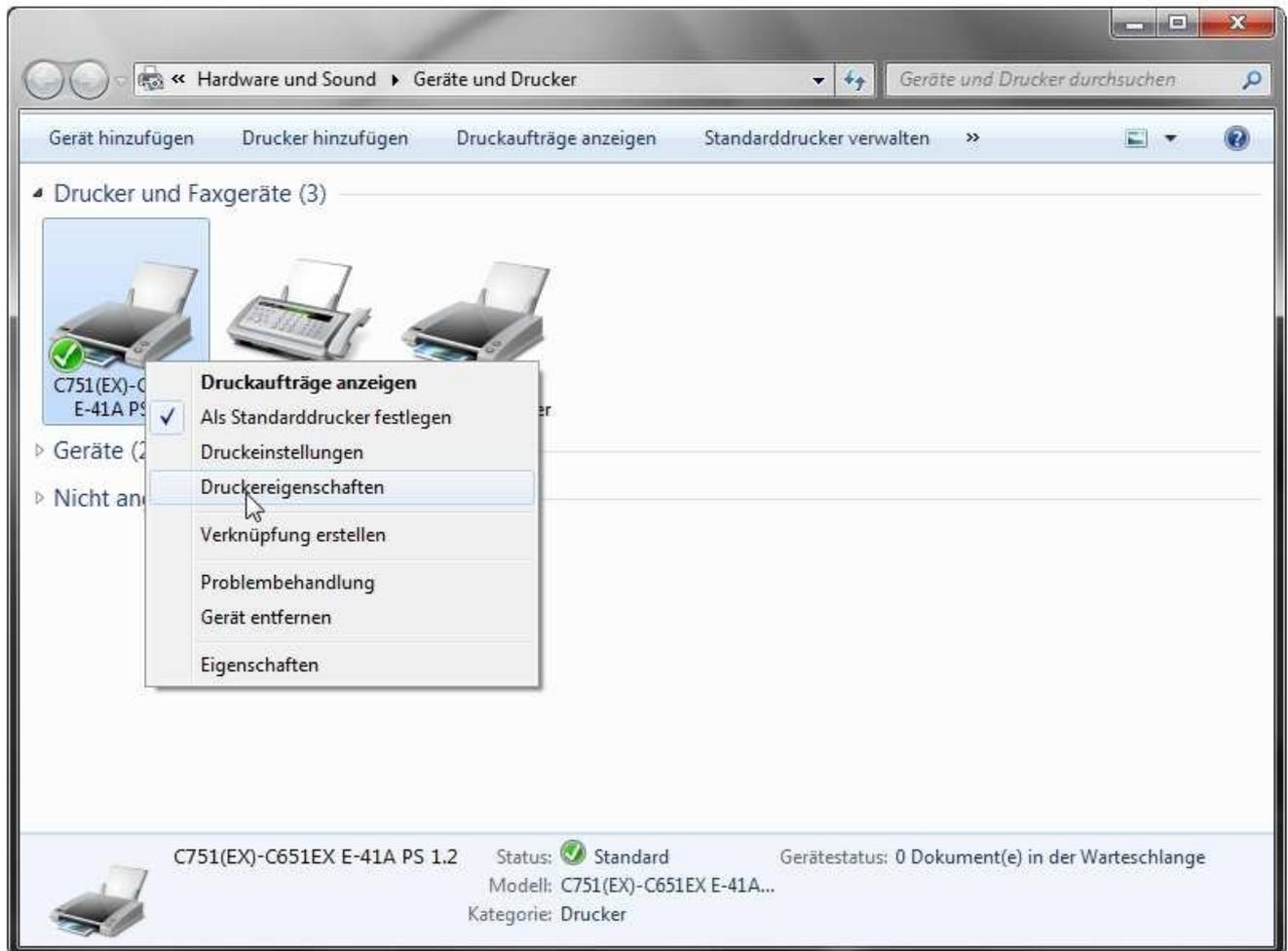
Der Druckertreiber ist nun installiert und muss bevor er verwendet werden kann abschließend eingerichtet / konfiguriert werden

Einrichtung des installierten Druckers :

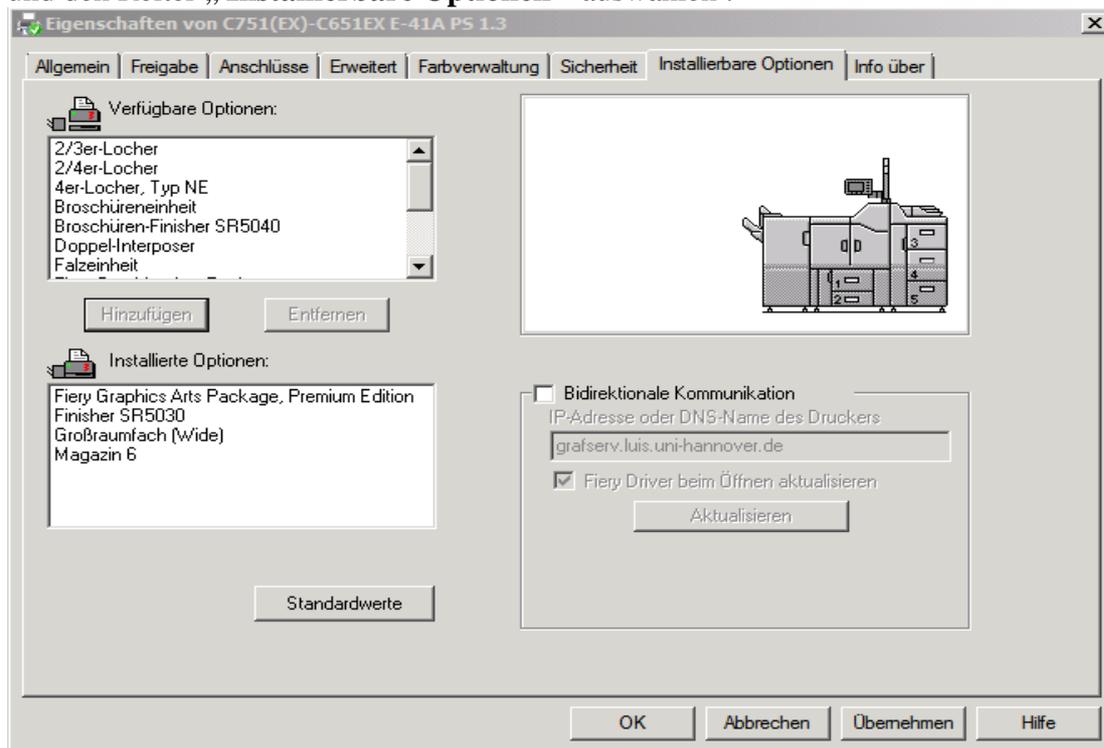
Unter :

Start | Systemsteuerung | Geräte und Drucker

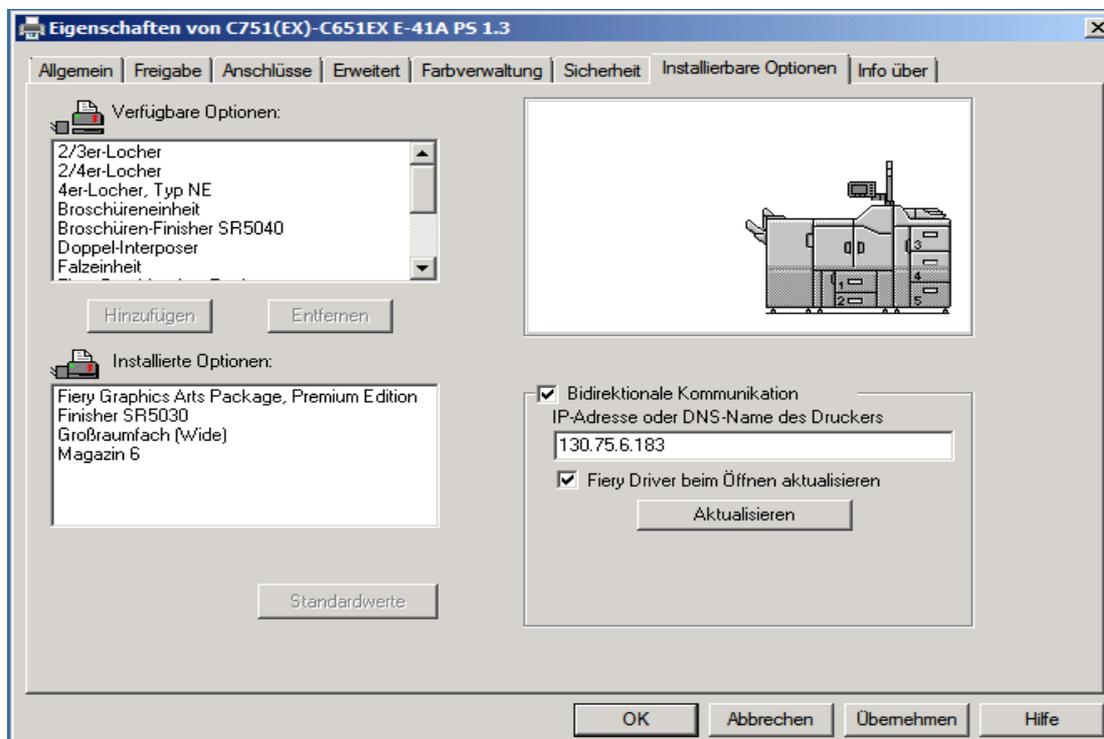
den zuvor installierten Drucker mit einem Rechts Click auswählen und aus dem sich öffnenden Menü mit Links-Click „**Drucker Eigenschaften**“ auswählen.



Gilt nur für die Rechner der Netze 130.75.5.xxx und 130.75.6.xxx :
und den Reiter „**Installierbare Optionen**“ auswählen :



Auf der rechten Seite im Eingabefeld „grafserv.luis.uni-hannover.de“



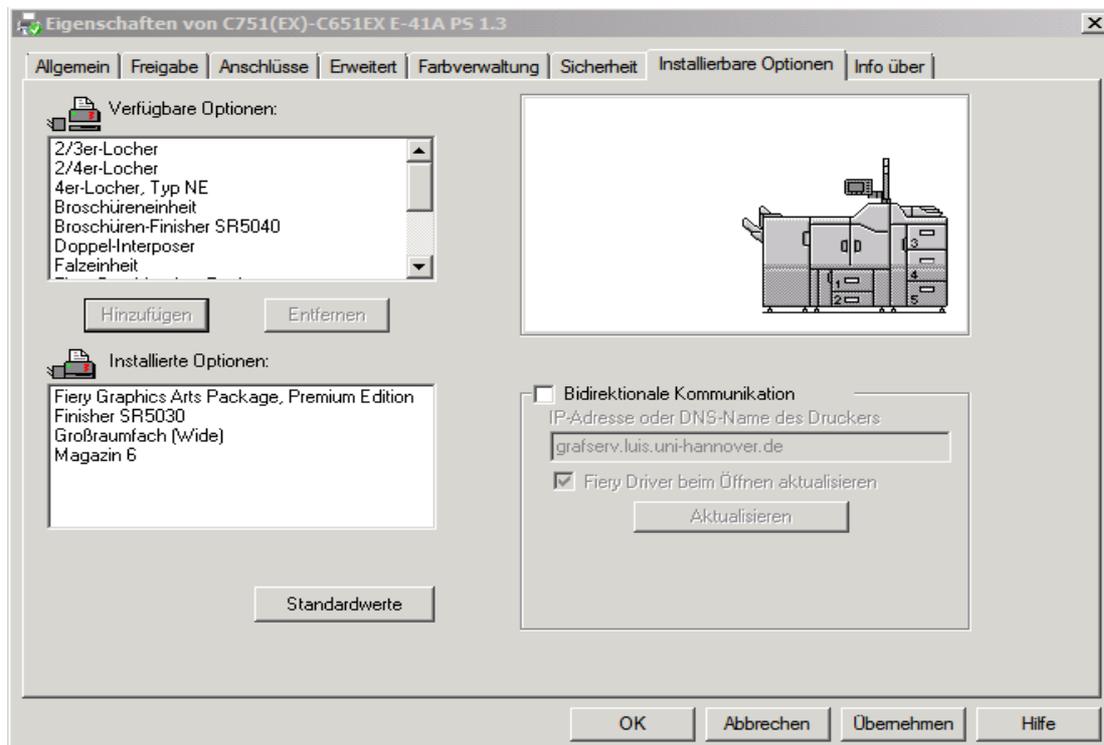
bitte die Adresse 130.75.6.183 eintragen und anschließend den Button aktualisieren betätigen und mit „**OK**“ bestätigen.

Für Rechner ausserhalb der Netze 130.75.5.xxx und 130.75.6.xxx sind die Optionen manuell hinzufügen !

Hierzu den Haken bei bidirektionale Kommunikation entfernen.
Anschließend auf der linken Seite bei den verfügbaren Optionen einzeln jeweils

Finisher SR5030, Großraumfach(Wide) und Magazin 6

auswählen und jeweils mit Klick auf den Button „Hinzufügen“ die installierten Optionen ergänzen.



Drucken in der Kommandozeile :

Für eine Datei kann die Übergabe an den Druckserver und die gewünschte Queue auch in der Eingabeumgebung von Windows XP erfolgen.

Dazu muss jedoch zunächst der sogenannte UNIX-Print-Service installiert worden sein (siehe oben). Öffnen Sie über

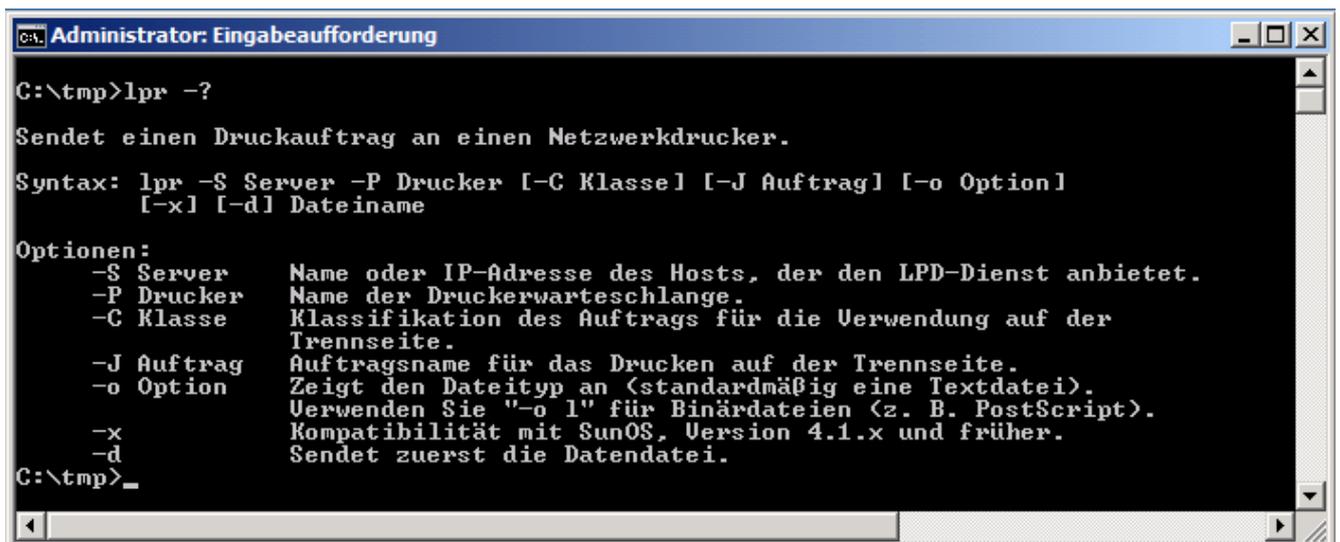
Start | Programme | Zubehör | Eingabeaufforderung

ein Fenster:



```
Administrator: Eingabeaufforderung
C:\tmp>lpr -S grafserv.luis.uni#hannover.de -P crc_rz_ps -J Ausgabe.pdf Ausgabe.pdf
```

Das **lpr-Kommando** hat die Parameter:



```
Administrator: Eingabeaufforderung
C:\tmp>lpr -?
Sendet einen Druckauftrag an einen Netzwerkdrucker.
Syntax: lpr -S Server -P Drucker [-C Klasse] [-J Auftrag] [-o Option]
        [-x] [-d] Dateiname
Optionen:
  -S Server      Name oder IP-Adresse des Hosts, der den LPD-Dienst anbietet.
  -P Drucker     Name der Druckerwarteschlange.
  -C Klasse      Klassifikation des Auftrags für die Verwendung auf der
                 Trennseite.
  -J Auftrag     Auftragsname für das Drucken auf der Trennseite.
  -o Option      Zeigt den Dateityp an (standardmäßig eine Textdatei).
                 Verwenden Sie "-o l" für Binärdateien (z. B. PostScript).
  -x             Kompatibilität mit SunOS, Version 4.1.x und früher.
  -d            Sendet zuerst die Datendatei.
C:\tmp>_
```

Geben Sie mindestens folgende Parameter ein:

- . den Server (hier: **grafserv.luis.uni-hannover.de**),
- . die Queue (hier: **crc_rz_ps**)
- . der Name der Datei (hier: **Ausgabe.pdf**)
- . die Datei (hier: **Ausgabe.pdf**)

Für mehrere Dateien, die z.B. auf einem der Drucker ausgedruckt werden sollen, bietet sich eine Batch-Datei (.BAT) zur Arbeitserleichterung an.

Erzeugen Sie auf dem Desktop eine Textdatei durch:

- . freie Stelle auf dem Desktop suchen,
- . rechte Maustaste,
- . Menüpunkt: Neu >> Textdokument

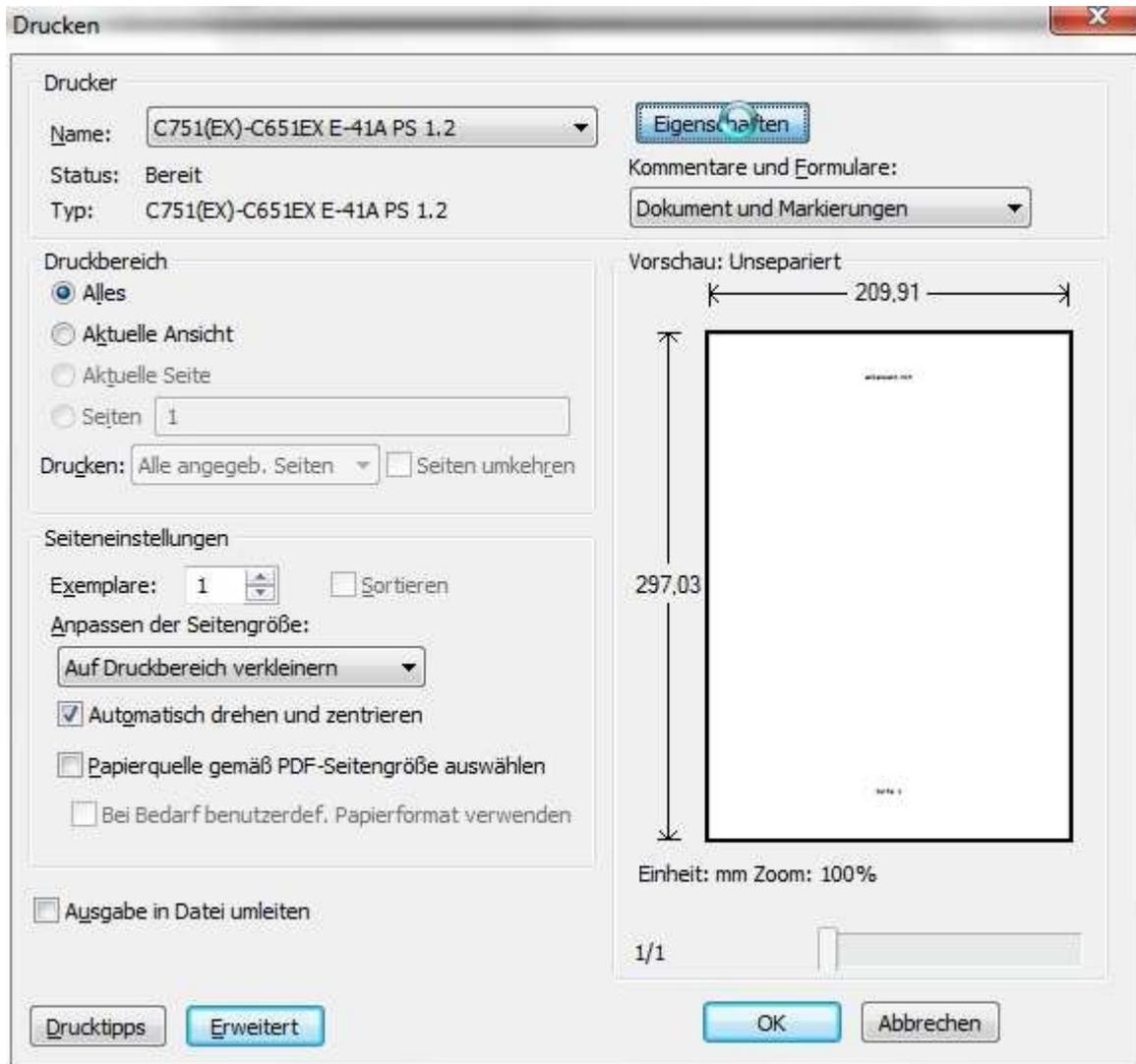


Öffnen Sie diese Textdatei mit dem Editor und schreiben Sie folgenden Text

Danach schließen und umbenennen in z.B. **crc_rz_ps.bat**.

Haben Sie nun eine zu druckende Datei vorliegen, wählen Sie das dazugehörige Objekt (Icon, Name) im Explorer aus und schieben es auf das oben erzeugte Batch-Objekt (Icon) auf dem Desktop. Ein kurzes Aufblitzen der Eingabeaufforderung und die Datei ist schon auf dem Wege zum Drucker - genauer natürlich zum Druck-Server in die zugeordnete Queue des Druckers.

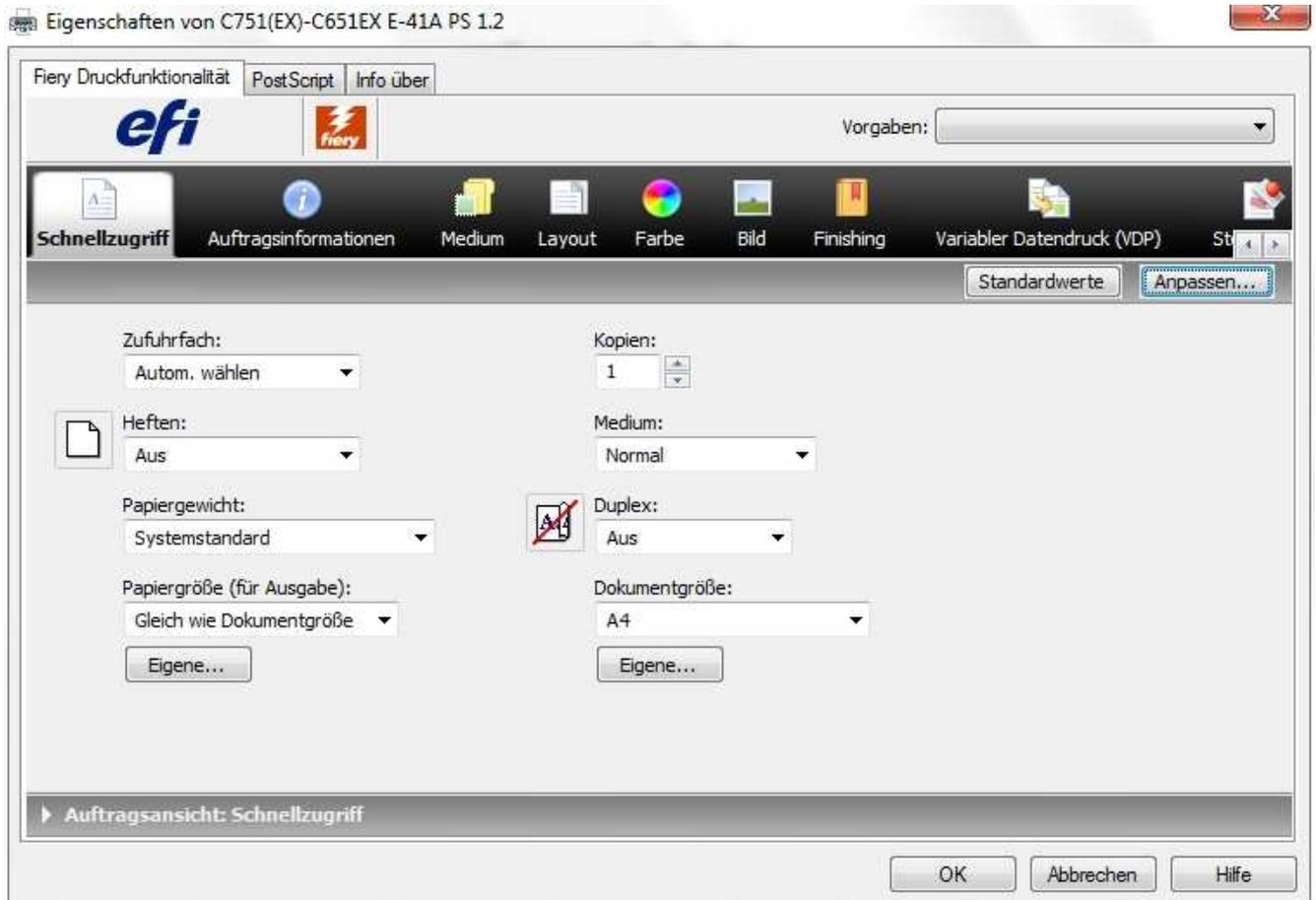
Anschließend Links-Click auf Eigenschaften.



Es erscheint das Eigenschaftsfenster wobei der Reiter Schnellzugriff ausgewählt ist.

Diese Seite kann angepasst werden um nur die erforderlichen Einstellungen im Schnellzugriff zu haben.

„Anpassen“ auswählen



- ▼ **Auftragsinformationen**
 - Dokumentenserver
 - Dokumentenserver-Dateiname
 - Dokumentenserver-Kennwort
 - Dokumentenserver-Anwendername
 - Ausgabe zeitlich planen
 - Aktion für WS "Drucken"
 - Notizen
 - Anweisungen
 - Vertraulich drucken
 - Anwender-ID
 - Anwendercode
 - Kopien
- ▼ **Medium**
 - Papierfachausrichtung
 - Registerversatz
 - Trennblatt
 - Trennblatt - Medium
 - Trennblatt - Papiergewicht
 - Trennblatt - Zufuhrfach
 - Zufuhrfach
 - Medium
 - Papiergewicht
 - Papiergröße (für Ausgabe)
 - Dokumentgröße
- ▼ **Layout**
 - Skalieren
 - Spiegeln
 - Ausrichtung
 - Rahmen drucken
 - Seiten pro Bogen
 - Duplex
- ▼ **Farbe**
 - Farbmodus
 - Composite-Ausgabe überdrucken
 - Farbsubstitution
 - Separationen überdrucken
 - Autom. Überfüllung
- ▼ **Bild**
 - Bildglättung
 - Helligkeit
 - Text/Grafiken - Qualität
 - Tonerreduktion
 - Max. Druckerdichte verwenden
 - Bildqualität
 - Rastermodus
 - Cyan (C)
 - Schwarz (K)
 - Magenta (M)
 - Gelb (Y)
- ▼ **Finishing**
 - Exemplarweise drucken
 - Falztart
 - Falzfolge
 - Ablagefolge
 - Lochen
 - Lochung
 - Drehen um 180
 - Ringbindung
 - Kante für Ringbindung
 - Versatzmodus
 - Ziel
 - Schnittbreite
 - Schneiden
 - Heften
- ▼ **Variabler Datendruck (VDP)**
 - Master-Datei erstellen
 - Master-Datei verwenden
 - Weißer PPT-Hintergrund entf.
 - Master-Datei drucken
 - Dateisuchpfad
- ▼ **Stempelung**
 - Wasserzeichen
 - Nur auf erster Seite



Auf der rechten Seite die Kurzbefehle

- Seiten pro Bogen
- Exemplarweise drucken
- Ziel
- Lochen
- Lochung

Auswählen und in der Mitte den Button „Entfernen“ betätigen

Unter den Verfügbaren Kurzbefehle nacheinander

- Medium
- Dokumentgröße
- Papiergröße (für Ausgabe)
- Papiergewicht

Auswählen und jeweils mit Betätigen des „Hinzufügen“ Buttons in die Liste der aktuellen Kurzbefehle aufnehmen.

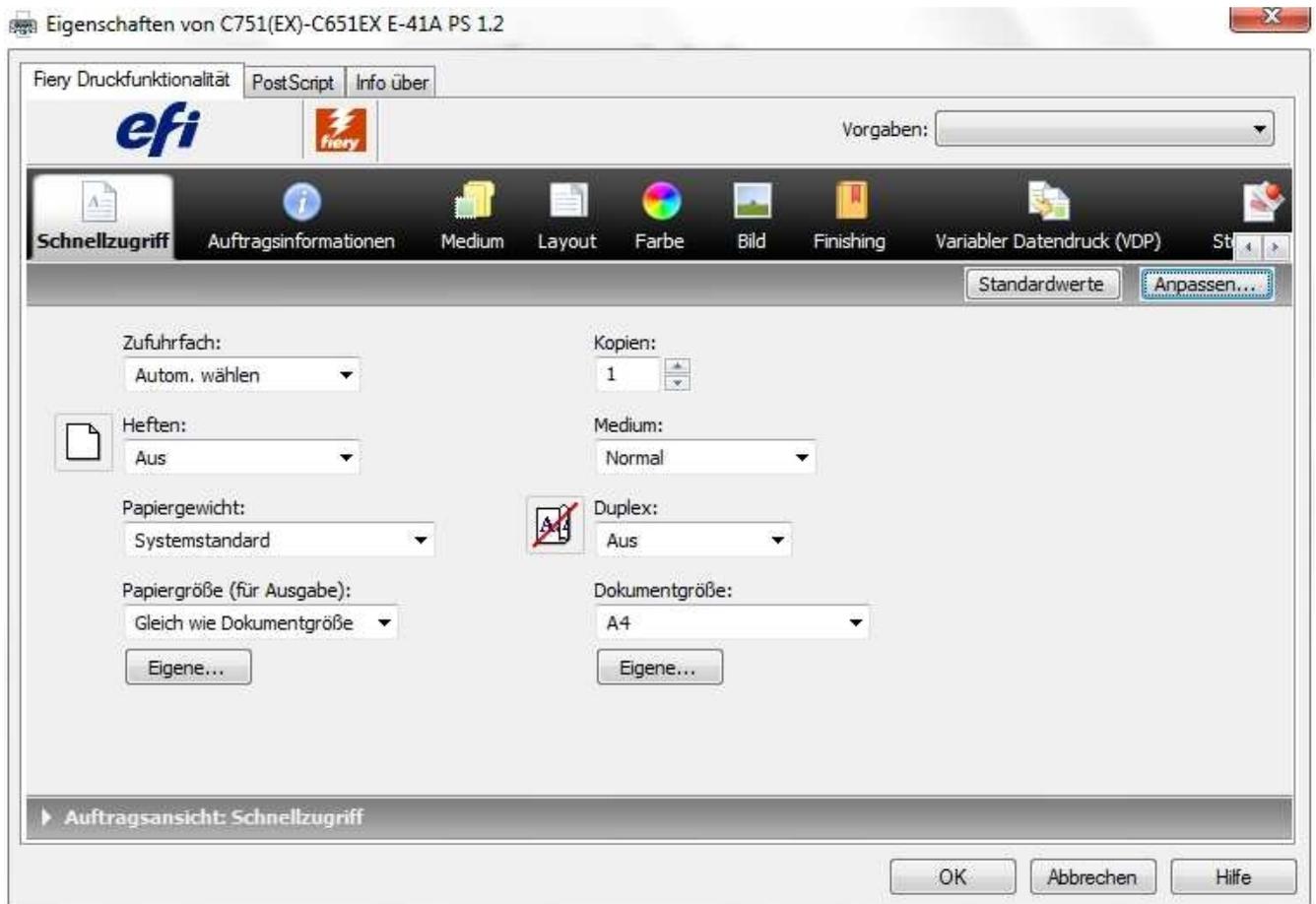


Mit den Button

„Nach oben“ / „Nach unten“

lassen sich die Kurzbefehle in Ihrer Angezeigten Reihenfolge individuell platzieren.

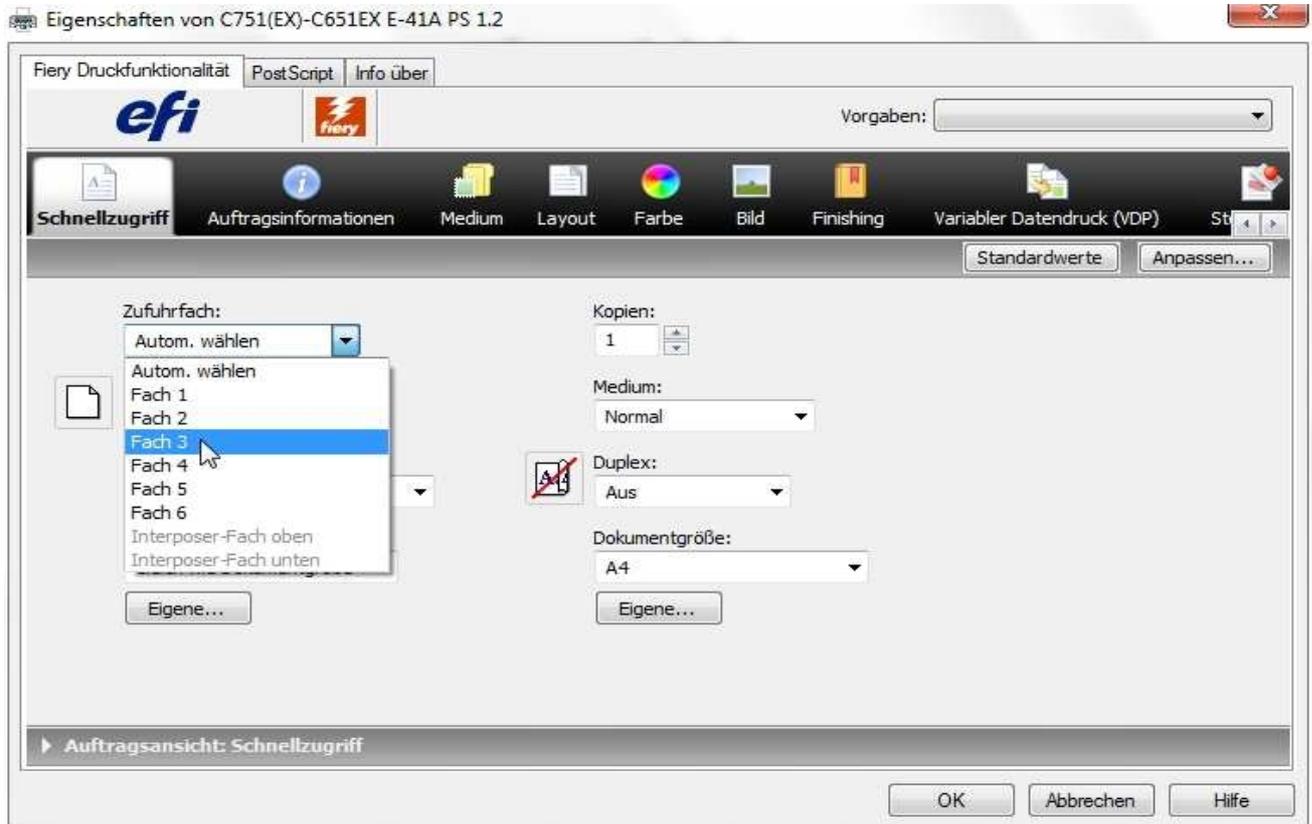
Der Schnellzugriff nach den getätigten Anpassungen :



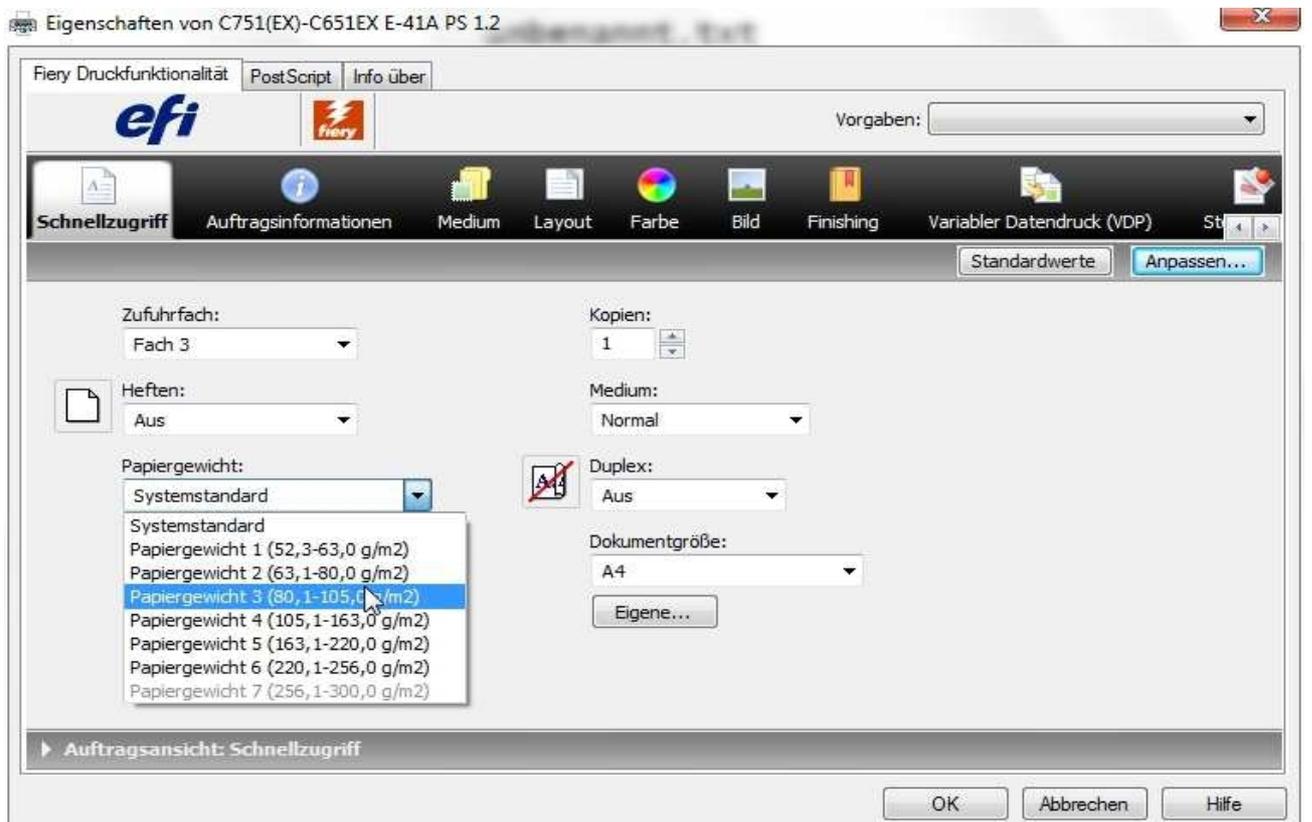
Es ist bei der Auswahl der Druckeinstellungen auf die jeweils dem Medium zugeordneten Pflichteinstellungen zu achten, da es sonst zu einer Störung im Druckworkflow kommt. Siehe Seite 15 Tabelle „Pflichteinstellungen der einzelnen Medien“

Beispiel für den Ausdruck auf A4 190gr Papier :

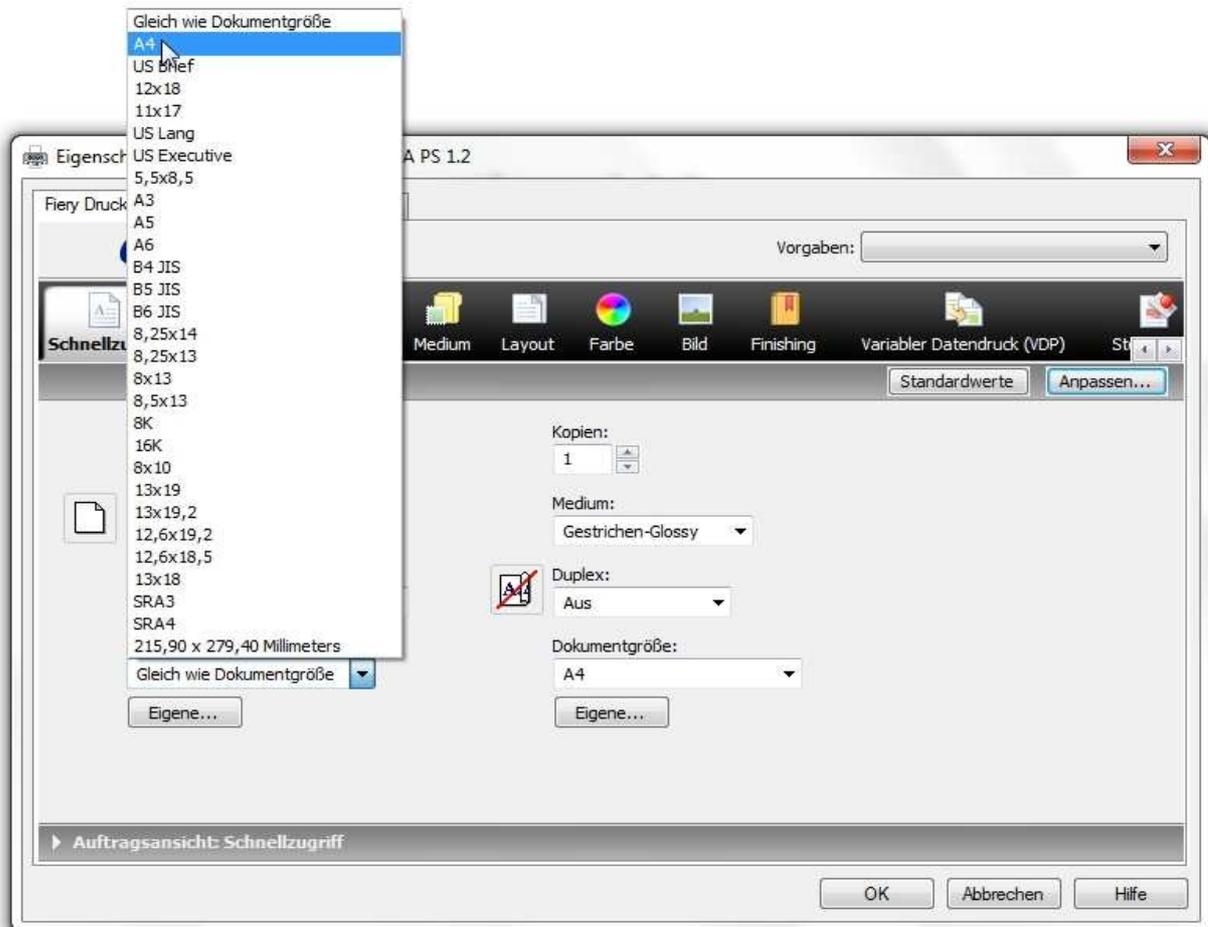
1. Zufuhrfach auswählen => **FACH 3**



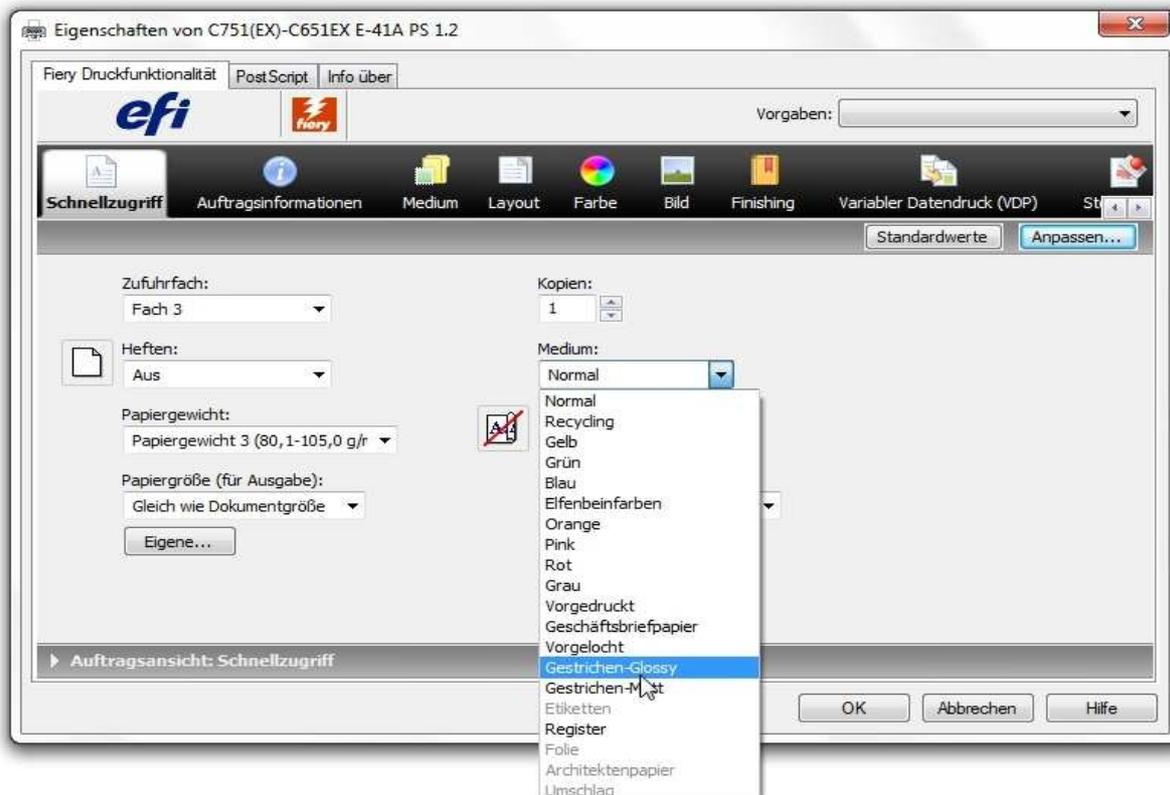
2. Papiergewicht auswählen => **Papiergewicht 5**



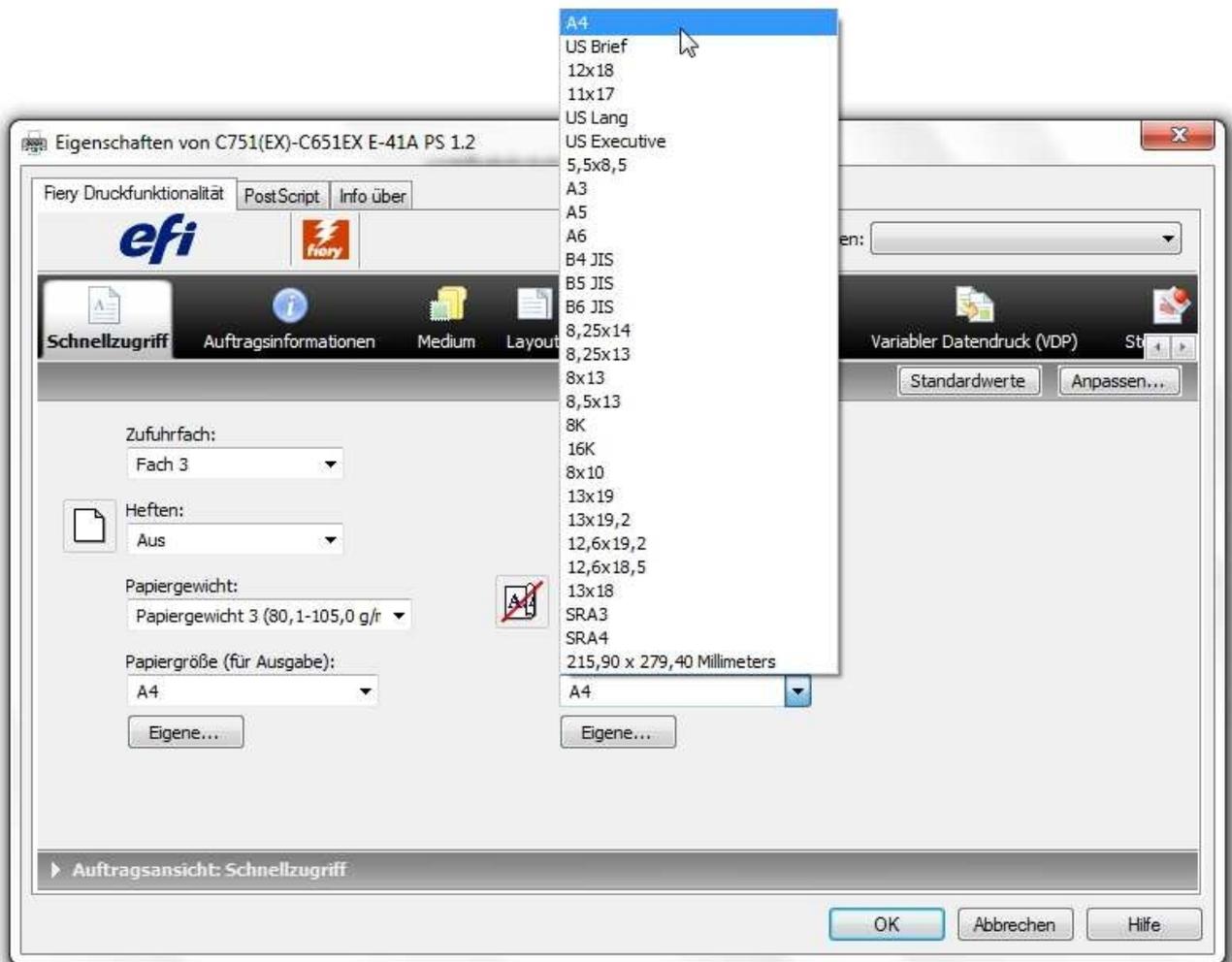
3. Papiergröße (für Ausgabe) auswählen => **A4**



4. Medium auswählen => **Gestrichen-Glossy**



5. Dokumentengröße auswählen => A4

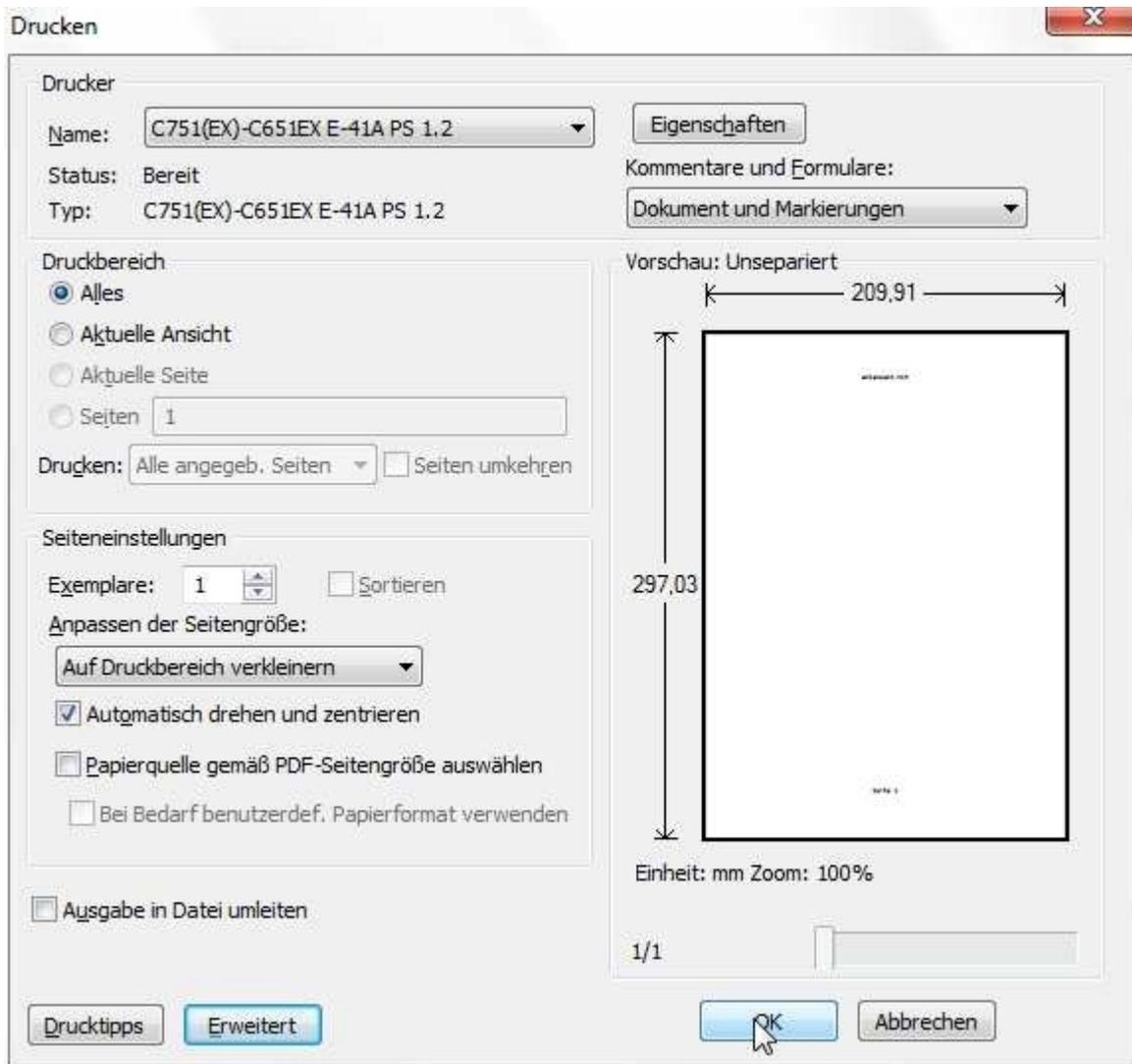


Die eben getätigten Einstellungen für den Druck auf A4 190gr Papier, einseitig ohne Heftung können Sie als Schablone (Siehe Schablone anlegen) abspeichern, um so jederzeit, ohne erneut von Hand alle Einstellungen treffen zu müssen, diese Einstellungen mit einem Click auszuwählen.

Entsprechend können für andere häufig genutzte Voreinstellungen individuell beliebig viele Schablonen definiert werden. Es ist nur darauf zu achten einen eindeutigen, für sie leicht zuordbaren Namen für die jeweilige Schablone zu finden, wobei die maximale Zeichenzahl für den Namen 32 Zeichen beträgt.

Das Eigenschaftfenster mit Links-Click auf den Button „OK“ bestätigen.

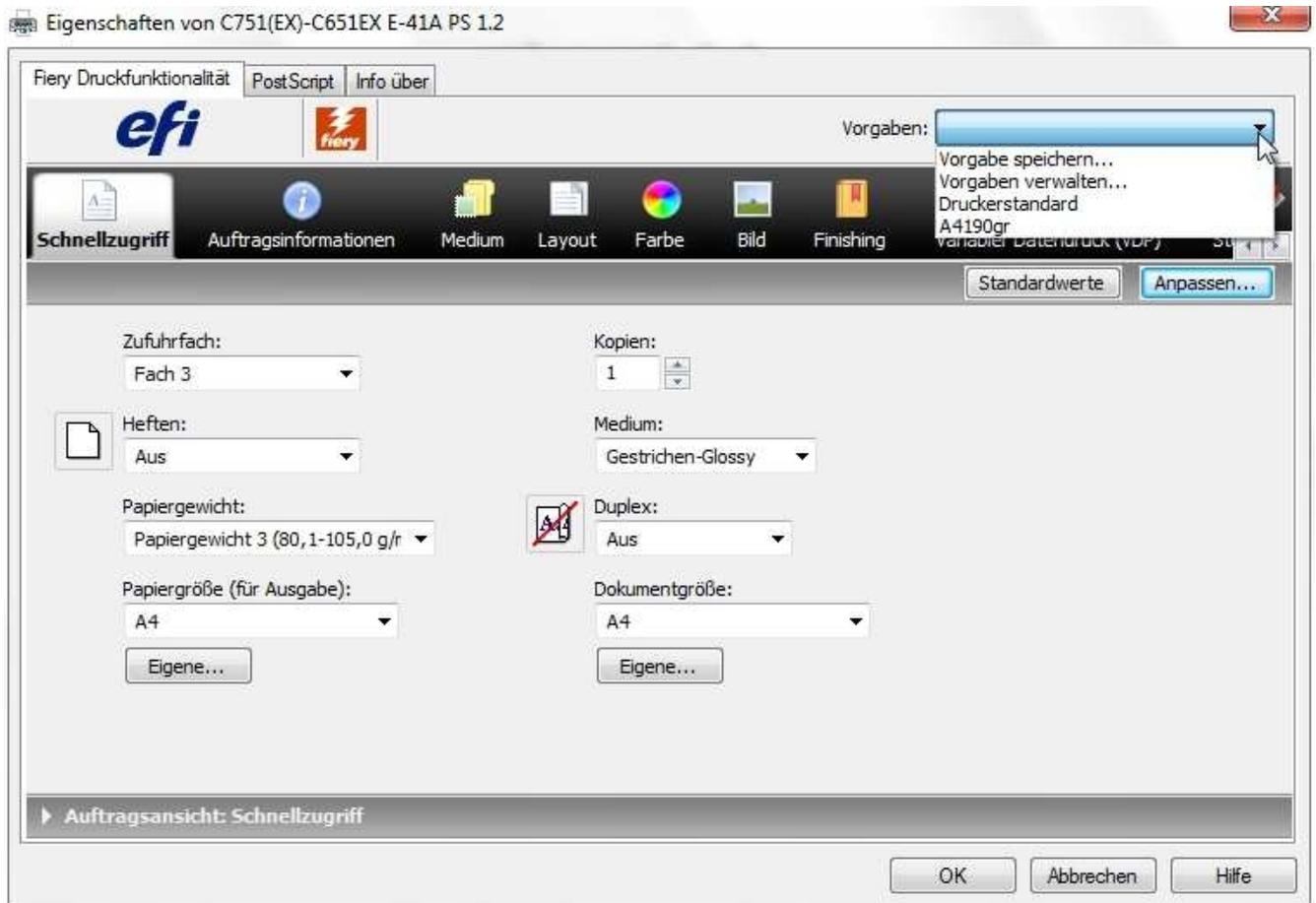
Anschließend den Druckauftrag mit Links-Click auf den Button „Drucken“ abschicken.



Anschließend den Druckauftrag mit Links-Click auf den Button „OK“ abschicken.

Anlegen einer Schablone :

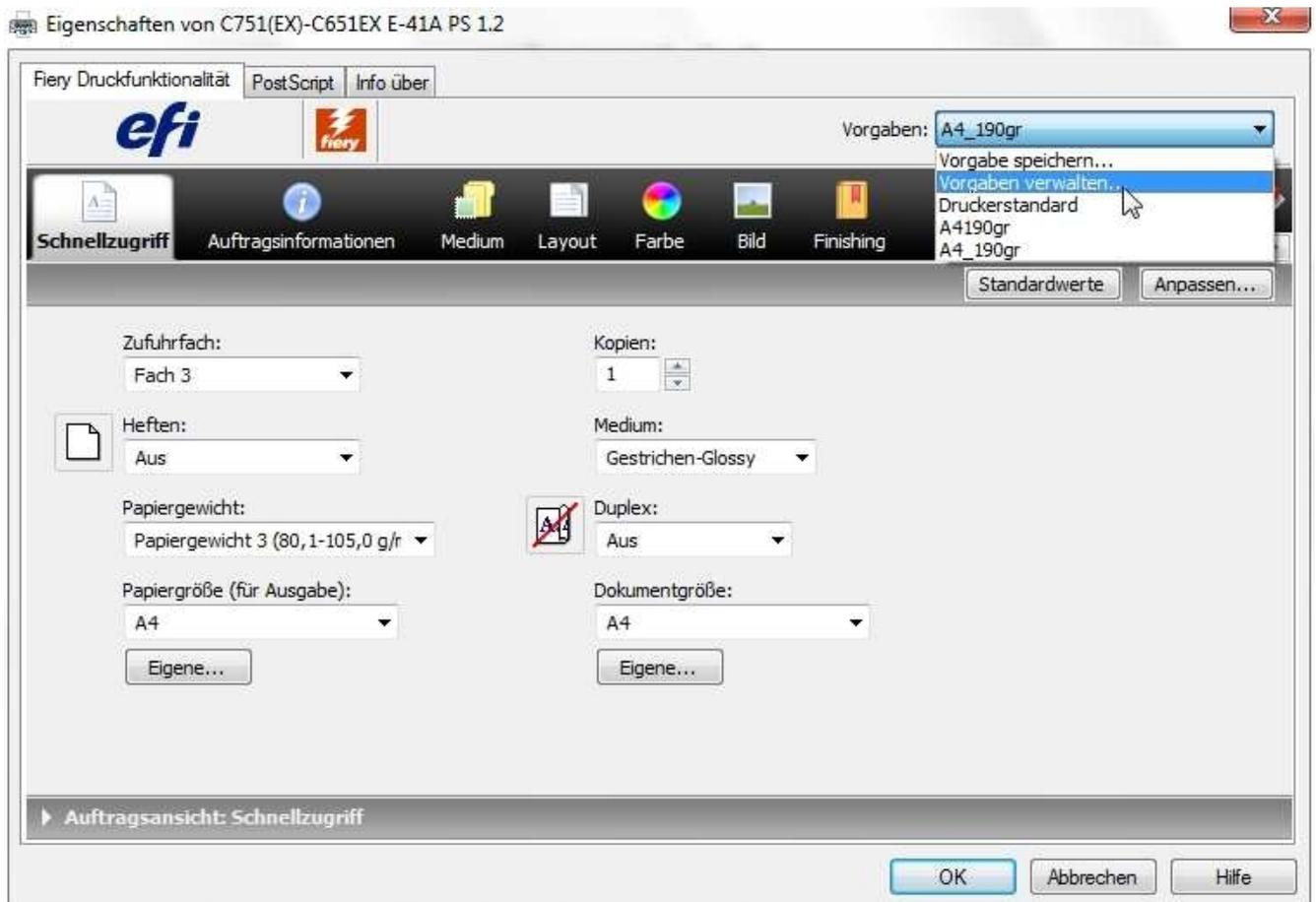
Sämtliche Einstellungen für den Druck festlegen, anschließend in der Dropdown „Vorgaben“ Vorgabe speichern auswählen.



Einen passenden Namen eingeben und mit speichern bestätigen.



Die gespeicherten Vorlagen können unter „ **Vorgaben:**“ => „**Vorgaben verwalten**“



Entfernt oder umbenannt werden.

